

EIS GEMENG zesumme gestalten





EIS GEMENG zesumme gestalten

Liebe Wähler,(innen)

Im Laufe der letzten Jahre hat die DP eine kritische, jedoch konstruktive Oppositionspolitik gemacht. Wir haben viele konkrete Vorschläge zur Verbesserung der allgemeinen Lebensqualität eingebracht. Einige unserer Ideen wurden vom Schöffenrat angenommen und verwirklicht, dennoch bleibt vieles zu tun.

Die Kandidaten der DP, von denen sich neun zum ersten Mal den Wählern stellen, erklären im folgenden Wahlprogramm, was die DP in den nächsten Jahren gezielt erreichen will. Es ist ein realistisches Programm, welches konkret umgesetzt werden kann.

Falls auch Sie überzeugt sind, dass diese Ideen unsere Gemeinde weiter bringen, dann stärken Sie die DP bei den kommenden Gemeinderatswahlen am 9. Oktober, um einen politischen Wechsel herbei zu führen.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Unterstützung und versprechen uns auch nach den Wahlen für Ihre Belangen einzusetzen.

Chers électeurs (trices)

Depuis des années, le Parti Démocratique (Demokratesch Partei – DP), actuellement dans l'opposition, fait une politique communale critique mais constructive. Nous avons proposé de nombreuses suggestions concrètes servant à améliorer la qualité de vie dans notre commune. Certaines de nos idées ont été adoptées et réalisées par le collège échevinal, mais néanmoins, il reste encore beaucoup à faire.

Les candidats de la DP, dont neuf se présentent pour la première fois aux électeurs, ont élaboré un programme électoral réaliste et réalisable dans la pratique.

Si vous êtes convaincus que nos idées peuvent faire avancer notre commune, nous vous prions de renforcer le DP lors des élections communales du 9 octobre, afin d'entraîner le changement politique qui s'impose.

En vous promettant de nous engager pour le bien-être de notre commune et de tous ses habitants, nous vous remercions de votre appui.



Armand Jaminet

59 Joar, Staatsbeamten e.r. Waasserbëlleg

- Member am Comité directeur vun der Demokratescher Partei
- Vizepresident vum DP - Ostbezirk
- President vun der DP - Sektioun Mäertert/Waasserbëlleg
- Member vun der Verkéiers- an Transportkommissioun
- Member vun der Ausländerkommissioun
- Member am Verwaltungsrat vum Office Régionale du Tourisme „ORT Moselle“
- Comitésmember vum „Syndicat d'Initiative et du Tourisme“ Waasserbëlleg

ZUSAMMEN für eine Gemeindeverwaltung im Dienste der Bürger.

Unsere Gemeindeverwaltung funktioniert zufriedenstellend. Um jedoch den gewachsenen Anforderungen der Bürger(innen) besser gerecht zu werden, wird die DP

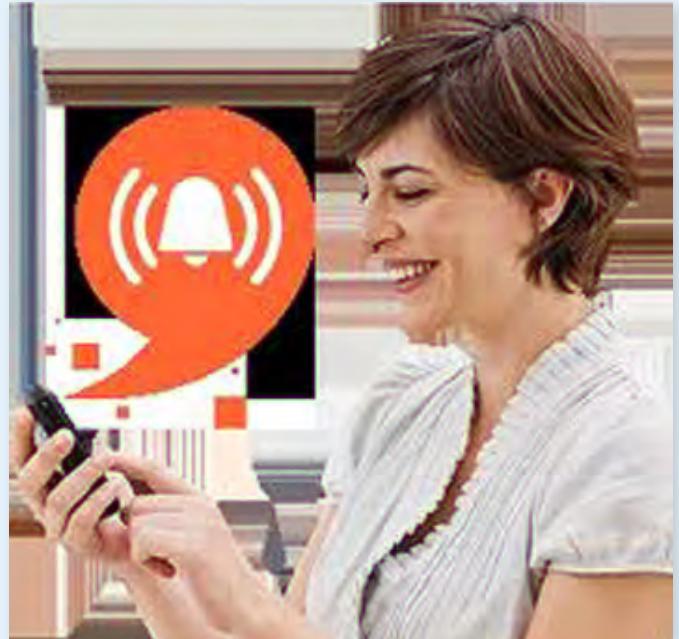
- die **Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung** bürgerfreundlicher gestalten,
- die **Informationspolitik** der Gemeinde verbessern durch öfters erscheinende und ausführlichere, neutral verfasste Mitteilungsblätter (Bulletin communal), in denen sämtliche im Gemeinderat vertretenen Parteien ihre Standpunkte darlegen können,
- die **neuen Medien vermehrt benutzen** um dringende Informationen an die Bürger(innen) weiter zu leiten. (Internet, e-mail, SMS to citizens über Mobiltelefone, usw.)

Die Dienstleistungen einer modernen Gemeinde sind vielfältig und kostspielig. Um auch in Zukunft garantieren zu können, dass die Gemeinde ihren Verpflichtungen gegenüber den Bürger(innen) nachkommt, wird die DP,

- größeren Wert auf **regionale Zusammenarbeit** mit den angrenzenden Gemeinden legen,
- nach einer Umfrage bei den Einwohnern, die **Vor- und Nachteile einer Fusion mit einer oder mehreren Nachbargemeinden diskutieren** und dann entscheiden, ob und mit wem unsere Gemeinde sich gegebenenfalls zusammenschließt. Die **langfristige Gemeindeentwicklung** und die kommunalen Dienstleistungen sollen in diesen Überlegungen die Hauptrolle spielen

Besonders liegt der DP die Sauberkeit unserer Gemeinde am Herzen. Wir wollen deshalb,

- eine **verbesserte Organisation** des kommunalen Regiedienstes,
- eine **regelmäßigere Säuberung** der öffentlichen Plätze (z.B. der Schulhöfe, Spielplätze, usw.) sowie der Gemeindestrassen,
- eine **konkrete Planung und Koordinierung der Mäh- und Schneidarbeiten** in den Grünzonen und Parks,
- eine bessere **Organisation des Winterstreudienstes**,
- eine komplette **Sanierung und regelmäßige Instandhaltung der öffentlichen Toiletten** umsetzen.



ZUSAMMEN für gesunde Gemeindefinanzen

Damit die Gemeinde auch in Zukunft ihre vielen Aufgaben und Missionen erfüllen kann, muss eine budgetäre Planungssicherheit bestehen, die es ihr erlaubt, über Jahre hinweg eine bürgernahe Politik zu betreiben.

Um die Gemeindefinanzen zu entlasten, ohne aber wichtige Infrastrukturprojekte in Frage zu stellen, wird die DP

- punktuell und bei Bedarf **aus Organisations- und Kostengründen** nach dem Prinzip des PPP (**private public partnership**) auf eine verstärkte **Zusammenarbeit mit der Privatwirtschaft** zurückgreifen,
- eine beratende kommunale Finanzkommission einführen,
- durch **kommunale Unterstützung** die Ansiedlung von Betrieben fördern und somit die Einnahme der Gewerbesteuer optimieren,
- die Gemeindeverschuldung auf ein verträgliches Maß begrenzen.



Karin Bechtold

54 Joar, Selbsständneg, Mäertert

- Gemengeconseillère
- Comitésmember vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg
- Member vun der Jugendkommissioun
- Member vun der Chancegläichheetskommisioun an vum drëten Alter.
- Member vum „ Syndicat d'Initiative “ Mäertert



João Casa Branca

35 Joar, Concierge, Waasserbëlleg

- Comitésmember vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg

ZUSAMMEN für eine bessere Verkehrs- und Mobilitätspolitik

Mertert und Wasserbillig leiden unter dem hohen Verkehrsaufkommen, welches besonders durch den regen Tanktourismus entsteht.

Die DP will dafür sorgen, dass

- die **kommunale Verkehrsverordnung** bei Bedarf schneller umgeändert wird als bisher,
- regelmäßig eine **Analyse der Verkehrs- und Parkingproblematik** durchgeführt und dann die eventuell notwendigen Änderungen schnellstens umgesetzt werden (z.B. Stationnement résidentiel),
- Polizei und Zollverwaltung öfters **Kontrollen** durchführen, um den Lastwagenverkehr in unseren Ortschaften nachhaltig zu vermindern,
- **Fußgänger, Rollstuhlfahrer und Radfahrer** sich sicherer fühlen,
- **Motorradparkplätze** eingezeichnet werden und **mehr Fahrradabstellplätze** zur Verfügung stehen,
- endlich, wie von der DP seit Jahren gefordert, eine Studie zwecks Baus eines **Parkhauses beim Wasserbilliger Bahnhof** erstellt wird, welches gegebenenfalls mit einem Privatpromotor errichtet werden kann,



- der **Park and Ride-Parkplatz an der Autobahn** vergrößert wird und ein solcher in Zusammenarbeit mit den luxemburgischen und deutschen Behörden im nahen Grenzgebiet ins Auge gefasst wird,
- das über die Gemeinde geförderte **öffentliche Verkehrsangebot** erhalten, respektiv ausgebaut wird (Citybus, Late Night-Bus, Nightlife-Bus),
- der **Bahnhof Wasserbillig** weiterhin Anschluss an das nationale und internationale Schienennetz behält.

ZUSAMMEN für eine zukunftsorientierte Schulpolitik

Um die heutigen Schüler auf ihr späteres Leben bestens vorzubereiten, bedarf es einer **adäquaten schulischen Ausbildung**. Die Gemeinde muss dabei für gute Rahmenbedingungen sorgen.

Die DP wird

- **moderne, freundliche Schulinfrastrukturen schaffen**, in denen Lernen und Lehren Spaß macht,
- die **Schulhöfe** altersgerecht umbauen und sicherer gestalten,
- zeitgemäßes **didaktisches Material** zur Verfügung stellen,
- gezielt auf **Nachhilfestunden** setzen, um schwächere Schüler zu fördern,
- das sogenannte **team-teaching** einer regelmäßigen Analyse unterziehen, um fest zu stellen, ob diese Unterrichtsmethode Früchte trägt,
- den Gebrauch der **luxemburgischen Sprache**, im Verbund mit anderen Sprachen, ab der Früherziehung fördern,
- den Schulsport neu beleben durch **Schwimmstunden in sämtlichen Zyklen** der Grundschule,
- einen **steten und fairen Dialog** zwischen Gemeinde, Lehrpersonal und Eltern führen,
- mit einer Schülervvertretung auf die Belange der Kinder selbst eingehen.



Sandra Favero

29 Joar, Hëllefserzéierin, Waasserbëlleg

- Comitésmember vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg
- Aktive Member am Centre d'Intervention Mäertert - Waasserbillig (cimw)



Luciana Eischen-Guglielmi

41 Joar, Hausfra, Waasserbëlleg

- Comitésmember vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg



ZUSAMMEN für eine nachhaltige Umweltpolitik



Wegen der spezifischen Situation unserer Gemeinde ist es wichtig, Akzente im Sinne einer **nachhaltigen Umweltpolitik** zu setzen.

Die DP wird sich einsetzen, damit

- die **Parkanlagen und Grünzonen** gepflegt, erhalten und bei Bedarf erneuert werden,
- einbesonderer **Akzent auf Umweltberatung** sowie Energie- und Wassersparen gelegt wird,
- die Gemeinde in absehbarer Zukunft nur noch Strom aus **erneuerbaren Energiequellen** bezieht,
- die Straßenbeleuchtung **energetisch** verbessert wird,
- der gemeindeeigene Wald **nachhaltig** genutzt wird,

- Initiativen im Umweltbereich durch einen **kommunalen Umwelt-Förderpreis** belohnt werden,
- auch in Zukunft die Gemeinde **Energiesparmassnahmen** finanziell unterstützt,
- in Zukunft noch mehr Wert auf **Müllvermeidung und Recycling** gelegt wird, und dies durch eine bessere Information und Aufklärung der Bevölkerung,
- die **Öffnungszeiten des Gemeindepots** (im Volksmund Recycling-Haff genannt) **flexibler** gestaltet werden,
- das **Umweltbewusstsein der Kinder** und Jugendlichen im Besondern gefördert wird,
- endlich, wie seit Jahren vom Schöffenrat angekündigt, eine neue kommunale Verordnung die Abfallbeseitigung regelt und eine **gerechtere Preispolitik** eingeführt wird,
- die **Wasserversorgung** unserer Gemeinde über die nächsten Jahrzehnte garantiert bleibt,
- die Struktur der **Wasser- und Kanaltaxe** überdacht wird, um sie transparenter zu gestalten,
- schnellstens die dringend **notwendige Kläranlage** im Hafen gebaut wird.
- die **60 Liter Restmülltonne** den Haushalten zur Verfügung stehen wird.

ZUSAMMEN für eine Integration und ein soziales Miteinander

Wir wollen **ausländische Mitbürger(innen)** besser integrieren.

Die DP wird

- regelmäßige **Abendkurse in luxemburgischer Sprache** organisieren, um ihnen das Zusammenleben in unserem Land zu erleichtern,
- in gemeindeeigenen Veröffentlichungen Rücksicht auf die **Vielsprachigkeit der Bevölkerung** nehmen.

Die Zahl der Menschen am Rande der Gesellschaft nimmt leider stets zu. Die DP wird diese Menschen die es besonders schwer haben sich zurecht zu finden, nicht vergessen.

Wir werden,

- die **Beschäftigungsinitiativen** des Staates und der Gewerkschaften weiterhin unterstützen, damit durch gezielte Ausbildung den Betroffenen der Weg zum normalen Arbeitsmarkt erleichtert wird,
- **sozial schwache oder kranke Mitbürger** im Rahmen der jeweiligen Gesetzgebungen unterstützen und ihnen helfen, ihren Platz in der modernen Gesellschaft wieder zu erlangen.



Jean-Claude Freilinger

42 Joar, Privatbeamten, Mäertert

- Comitésmember vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg



Ben Friden

21, Joar, Beamtenstagiaire, Mäertert

- Comitésmember vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg
- Aktive Member am Centre d'Intervention Mertert - Wasserbillig (cimw)



ZUSAMMEN die Zukunft der lokalen Wirtschaft gestalten

Für die Zukunft unserer Betriebe hat die DP sich vorgenommen,

- die **Zusammenarbeit** zwischen der Gemeindeverwaltung und den Betrieben zu fördern,
- dafür zu sorgen, dass **Landwirtschaft und Weinbau** in unserer Gemeinde eine Zukunft haben,
- den Ausbau der **Leichtindustrie und die Aktivitäten des Hafens zu unterstützen**, wenn die Umweltverträglichkeit sichergestellt ist,
- **Gaststätten-, Handels- und Handwerksbetriebe** zu fördern, welche neue Arbeitsplätze in unserer Gemeinde schaffen wollen,
- in Zusammenarbeit mit den Fremdenverkehrsvereinen, den **Tourismus** in unserer Gemeinde auszubauen,
- in der Gemeinde **Parkplätze für Campingcars** einzurichten (eventuell auf den beiden hiesigen Campingplätzen)
- dafür zu sorgen, dass die „**Spatz**“ und die **Esplanade** in Wasserbillig sowie der Moselweg und Anlegerquai in Mertert neu gestaltet werden, um Wasserbillig für den Fremdenverkehr attraktiver zu machen,
- die Gestaltung der Parkanlagen weiter zu verbessern,
- Initiativen im Bereich des **Boots- und Fahrradtourismus sowie des Wassersports** zu unterstützen,
- dass die **Post in Wasserbillig** im Interesse der Bürger erhalten bleibt,
- die **Deulux-Ausstellung** durch eine professionellere Organisation neu zu beleben,
- beim Wirtschaftsministerium vorzusprechen zwecks Schaffung eines **Gewerbegebiets in Anbindung an die Autobahn**, welches schon in den 90-er Jahren geplant war.



ZUSAMMEN für eine bessere Förderung des Vereins- und Kulturlebens.

Vereine und Kultur sind und bleiben wichtiger Bestandteil des Zusammenlebens. Leider wurde in unserer Gemeinde in den letzten Jahren verpasst, die Unterstützung der Vereine neu und besser zu gestalten.

Die DP wird,

- in **regelmäßigen Unterredungen zwischen Gemeindeführung und Vereinsvertretern** Probleme ansprechen und nach Lösungen suchen,
- in enger Zusammenarbeit mit den Vereinen, ein **Fünfjahresplan für Infrastrukturen und Anschaffungen** erstellen,
- die **kommunale Infrastruktur** (Sportplätze, Kultur- und Sportsäle, usw.) regelmäßig einer Analyse unterziehen, um sie danach eventuell zu modernisieren oder auszubauen,
- den Verteilungsschlüssel der **kommunalen Subsidien** überarbeiten, welche seit über einem Jahrzehnt unverändert sind,
- die Vereine finanziell, materiell und **logistisch unterstützen**,
- die Verordnung zur **Benutzung der öffentlichen Säle**, wie seit Jahren vom Schöffenrat versprochen, endlich im Sinne der Vereine überarbeiten.



Mireille Kneip - Olinger

35 Joar, dipl. Infirmière, Waasserbëlleg

- Comitésmember vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg



Siggie Kohl - Jaeckels

45 Joar, Bankbeamtin, Mäertert

- Keessiëre vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg

ZUSAMMEN für ein Mehr an Sicherheit und Lebensqualität.

Zur Lebensqualität gehört das Gefühl der Sicherheit. Besonders in unserer Gemeinde ist das durch die potentiellen Risiken des Hafens, der Tankstellen sowie des hohen Verkehrsaufkommens sehr wichtig.

Die DP wird

- **Zivilschutz und Feuerwehr** weiterhin angemessen fördern, damit diese freiwilligen Hilfsdienste motiviert, gut ausgebildet und ausgerüstet im Dienst von uns allen ihren schweren Aufgaben nachkommen können,
- sich weiterhin für **die Professionalisierung** des Rettungswesens einsetzen, weil auf Dauer die Freiwilligen ihre Aufgaben nicht alleine erfüllen können,



- sich, wie bisher, **gegen den Ausbau der Tanklagerkapazitäten im Merterter Hafen** einsetzen, da dieser mehr Verkehr, mehr Lärm sowie mehr Risiken mit sich bringt,
- sich gegen einen weiteren **Ausbau von Tankstellen** einsetzen,
- sich für eine **Aufstockung der lokalen Polizeidienststelle** einsetzen, um eine bessere Vermeidung und Ermittlung von Straftaten zu erreichen,
- für eine besser funktionierende und **energiesparende öffentliche Beleuchtung** sorgen, um so das Sicherheitsgefühl unserer Mitbürger zu verstärken,
- aktiv mit den staatlichen Dienststellen versuchen, die **Gefahr des Hochwassers** an Mosel, Sauer und Syr zu entschärfen.

ZUSAMMEN für ein harmonisches Zusammenleben



Das **Image und die soziale Struktur unserer Ortschaften** haben sich in den letzten Jahrzehnten verändert. Ihre zukünftige harmonische Entwicklung soll deshalb langfristig geplant werden und einem eventuellen Wegfall des massiven Tanktourismus Rechnung tragen.

Eine Herausforderung wird sein, das Wachstum von Wasserbillig und Mäertert **nachhaltig zu steuern**. Darum drängt sich eine **durchdachte, moderne Bautenpolitik** auf.

Die DP wird für Sie,

- **erschwinglichen Wohnraum** schaffen durch Bereitstellung von Bauplätzen, welche nach dem Prinzip des **Erbpachtrechts auf Lebenszeit an die Bauherren verpachtet** werden sollen,
- endlich das kommunale Gasnetz erweitern,
- regelmäßig die **Gemeindestrassen und Wege erneuern** und die Infrastrukturen verbessern,

Das moderne Leben ist hektischer und stressiger als früher. Deshalb ist es für die DP sehr wichtig, dass die Einwohner(innen) sich in unseren Ortschaften **wohlfühlen**.



Gilbert Peusch

58 Joar, Bankbeamten e.r. Waasserbëlleg

- Gemeengeconseiller
- Sekretär vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg
- Member vun der Sportskommissioun
- Keessier vum „ Syndicat d'Initiative et du Tourisme Waasserbëlleg “
- Keessier vun der Amicale „ Op Lamp “



Ady Schanen

45, Joar, Gemengebeamten, Waasserbëlleg

- Keessier vum DP - Ostbezierk
- Comitésmember vun der DP - Mäertert - Waasserbëlleg
- Vizepresident vun der Elterevereinigung Waasserbëlleg/ Mäertert
- Comitésmember vum „ Syndicat d'Initiative et du Tourisme Waasserbëlleg “

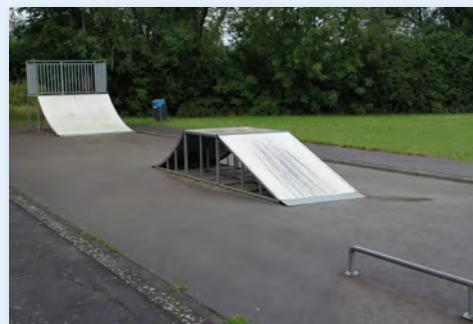
ZUSAMMEN für eine zukunftsorientierte Familienpolitik

Die DP setzt sich für Sie dafür ein, dass,

- eine **kinderfreundliche Kommunalpolitik** entsteht. Hier ist uns besonders wichtig, dass **altersgerechte, saubere und sichere Spielplätze** zur Verfügung stehen,
- mit Hilfe der Gemeindeverwaltung **der Beruf der Tagesmütter gefördert** und interessierten Jugendlichen eine adäquate Ausbildung zum Babysitter vermittelt wird,
- in Zusammenarbeit mit den Vereinen ein verbreitetes Angebot an Freizeitmöglichkeiten für die Kinder entsteht, bei dem die **Dienstleistungsschecks** (chèques services) benutzt werden können,
- die **Auffang- und Betreuungsstrukturen sowie Kantinen** für Kinder weiterhin von der Gemeinde unterstützt werden,
- die Betreuungsstätten so organisiert werden, dass sie auch von Eltern, die ihre Kinder zu Hause betreuen und erziehen, als Kontakt- und Anlaufstelle in Anspruch genommen werden können,
- vermehrt **Lernhilfen** angeboten werden, um Kindern mit Lernschwierigkeiten besser zu unterstützen,
- während den Schulferien attraktivere Aktivitäten im Bereich von Sport und Spiel für Kinder und Jugendliche organisiert werden,
- eine moderne und anpassungsfähige Kinderbetreuung **mit garantiertem Platz für jedes Kind** aus unserer Gemeinde verwirklicht wird.

Allzu oft werden die **Bedürfnisse der Jugendlichen** in unserer Gemeinde außer Acht gelassen. Es ist jedoch wichtiger denn je ein offenes Ohr für die Jugendlichen zu haben. Daher verspricht die DP

- **regelmäßige Diskussionen** zwischen den Kommunalpolitikern und den Jugendlichen, um besser in ihrem Sinne handeln zu können,
- in Zukunft gezielter auf die Belange des **Jugendhauses** einzugehen,
- **vielseitige und attraktive Ferienjobs** anzubieten (im Außendienst, Bürojobs, Schnupperjobs in Zusammenarbeit mit den Betrieben und den Vereinen usw.),
- deren **Eigeninitiativen** materiell zu unterstützen,
- die Schaffung von angemessenen Sportinfrastrukturen, nach Absprache mit den Jugendlichen.



ZUSAMMEN für Empathie zwischen den Generationen

- Unseren älteren Einwohner(innen)gebührt unser Respekt. Sie dürfen nicht vergessen werden und sind **im Alter bestmöglich zu unterstützen**. In unserer Gemeinde bestehen seit Jahrzehnten eine Reihe Dienste für ältere Mitbürger.

Die DP wird sich, wie in der Vergangenheit, dafür einsetzen,

- damit auch in Zukunft diese **Dienste garantiert bleiben, beziehungsweise ausgebaut** werden.
- dass vermehrt **Zusammenkünfte von Jung und Alt** organisiert werden („**Dag vun den Generatiounen**“), bei denen man sich besser kennen lernt und eventuelle Vorurteile abzubauen,
- um die Erfahrung von Senioren konkret zu nutzen, indem wir ihre Kompetenz und Erfahrung systematisch im Benevolat (z.B. Sport, Kultur, Betreuung) gezielt einsetzen.



Außerdem wird die DP sich weiterhin dafür einsetzen, dass in oder in Nähe unserer Gemeinde die **medizinische Grundversorgung** durch die Schaffung einer regionalen „**Maison médicale**“ erweitert wird.

www.mertert.dp.lu

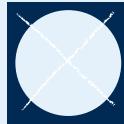


DEMOKRATESCH
PARTEI

EIS GEMENG

zesumme gestalten

Lëscht: 4



Jaminet Armand

Bechtold Karin

Casa Branca João

Eischen-Guglielmi Luciana

Favero Sandra

Freilinger Jean-Claude

Friden Ben

Kneip-Olinger Mireille

Kohl-Jaeckels Sigg

Peusch Gilbert

Schanen Ady



Réunions électorales :

Lundi, le 03 octobre 2011
à 20.00 heures
au Centre Culturel
à Mertert

Mercredi, le 05 octobre 2011
à 20.00 heures
au Centre Culturel
à Wasserbillig

www.mertert.dp.lu